

Hanstein-Rusteberg- Pokalturnier



Die Saison begann am Sonntag, den 05.07.98 mit der 2.Auflage des Hanstein-Rusteberg-Pokalturniers in Gerbershausen. Wir hatten an dem Wochenende ein kleines Trainingslager auf dem heimischen Sportplatz absolviert und fuhren nach einem gemeinsamen Mittagessen in der Allendörfer Pizzeria gemeinsam zum Turnier. Aufgrund der Klassenunterschiede bei den Teams unserer VG und den damit verbundenen geringen Siegchancen sehen wir dies mehr als Trainingseinheit.

Unsere Spiele:

Marth - Wahlhausen	3:1
Wahlhausen - Gerbershausen	1:3
Arenshausen - Wahlhausen	1:1
Rustenfelde - Wahlhausen	0:4

Turniersieger:

SV Gerbershausen

Endstand

1. Gerbershausen	8:3	10
2. Arenshausen	6:3	6
3. Marth	4:6	6
4. Wahlhausen	7:7	4
5. Rustenfelde	0:6	1

Sportfest Wahlhausen Sportfest Wahlhausen

Sonntag, 12. Juli 1998

Alte Herren

Wahlhausen - Gerbershausen 2:4(1:2)

Tore: Felizak, M.Zbierski

Durch mehrere Absagen geschwächt, war gegen die eingespielten Gäste nicht mehr drin. Zwar holten wir einen 0:2-Rückstand auf, doch ein Eigentor sowie ein Freistoß brachten die Entscheidung für Gerbershausen.

Trotz allem stand der Spaß im Vordergrund und die Tatsache, dass ein großer Teil der Gerbershäuser den Nachmittag noch hier verbrachte, zeigte, dass dieser nicht zu kurz kam.



Anlässlich ihres Sportfestes am Sonntag bekamen die Altherrenfußballer von Werratal Wahlhausen neue Trikots von einem Sponsorenkreis von zehn Unternehmern überreicht. Foto: tlz/Meyer

Jugendfußball

Wahlhausen - Lindewerra 5:1

Bereits zu früheren Zeiten (70er Jahre) waren die Vergleiche zwischen beiden Orten Tradition. Nach langer Pause gibt es endlich wieder genügend Jugendliche in den entsprechenden Altersklassen. Diesmal setzten sich die Wahlhäuser "Kids", nicht zuletzt aufgrund der besseren Einzelspieler, durch. Erfolgreichster Schütze war Alexander Bazzone mit drei Treffern.



1. Mannschaft

Wahlhausen - Kleinvach 2:2(2:0)

11m-Schießen 3:2

Tore: Marco Ehrenberg

Gegen den A-Ligisten aus dem Werra-Meißner-Kreis zogen wir uns recht gut aus der Affäre, schnelle Führung, die zur Pause noch ausgebaut werden konnte. Im zweiten Durchgang legten die Gäste einen Zahn zu, kamen zum Ausgleich und scheiterten mehrmals am gut aufgelegten Marco Heckmann, der im anschließenden 11m-Schießen drei Schüsse parierte. Im regulären Spielverlauf vergab Marco Ehrenberg noch einen Strafstoß. Zum Einsatz kam mit André Rode ein junger Akteur, der ab November spielberechtigt sein wird.



Einen vollständigen Satz Trikots mit Hemd, Hose und Stutzen überreichte Geschäftsführer Michael Laxyl von der Brauerei Neun-sprünge in Wortis im Rahmen des Sportfestes an die erste Fußball-Mannschaft von Werratal Wahlhausen. Diese gewann im neuen Outfit anschließend im Werbespiel gegen den nordhessischen Klub SV Hölme mit 5:4 nach Elfmeterschießen. Foto: bz/Meyer



Bei den Tischtennis-Wettkämpfen am Samstag setzte sich in diesem Jahr Horst Weishaupt durch, hier bei der Pokalübergabe.



Eine Aufnahme vom Geschehen rund um das Spielfeld am Sonntagnachmittag.

Welche Änderungen gibt es in unserer Staffel ?

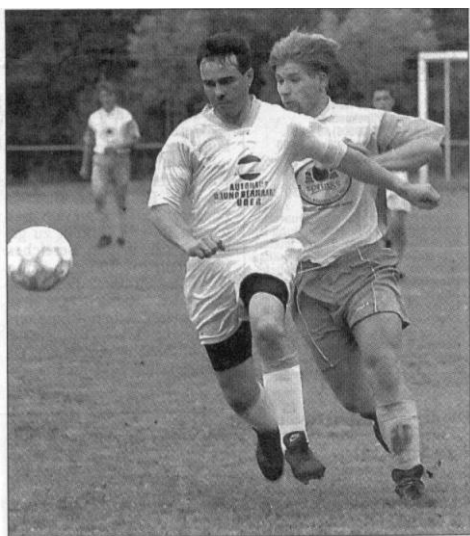
Kefferhausen ist in die 1.Kreisklasse aufgestiegen, aus der Rustenfelde, aufgrund der verlorenen Relegation, zu uns kommt. Da es keinen Absteiger gab (zum dritten Mal in den letzten vier Jahren !) und die 2.Mannschaft von Pfaffschwende aus der 3.Kreisklasse aufgestiegen ist, wurde Wingerode II wieder in die Staffel I "versetzt".

In der TLZ-Vorschau hatten nur die SG Marth sowie Rustenfelde den 1.Platz als Zielstellung ausgegeben, für uns ging es nach der positiv verlaufenen Vorsaison darum, sich in der oberen Tabellenhälfte zu etablieren.



Wie war der Stand vor den Punktspielen ?

Bis auf den Abgang von Faruk Hotic war die Truppe zusammengeblieben. Allerdings waren zunächst auch keine Zugänge zu verzeichnen. Bis zum Start sollte uns das Verletzungspech noch einholen. Mit Jens Hiebenthal (Schulterbruch) und Jens Ritter fielen zwei Stammspieler längere Zeit aus. Dazu kamen noch weitere Ausfälle (Urlaub, Krankheit, Verletzung) in der ersten Saisonphase.



SPORTFEST: Beim Pokalturnier in Günterode sahen die Zuschauer interessante Begegnungen. Am Wochenende steigt das Taster Sportfest. TA-Foto: R. KINDERMANN

Als Vorbereitung diente auch wieder das Sportfest in Günterode. Hier eine Szene aus einem Spiel mit Wahlhäuser Beteiligung. Leider sind keine Ergebnisse mehr festgehalten.

Werratal Wahlhausen

Trainer: Frank Rode

Abgänge: keine

Zugänge: keine

Aufgebot: Marco Ehrenberg

(76), Robert Ehrenberg (79), Falk Gastrock-Mey (68), Dieter Günther (49), Thomas Günther (77), Marco Heckmann (73), Ingo Heise (72), Jens Hiebenthal (70), Werner Hiebenthal (66), Markus Ilkenhans (72), Stefan Kamradt (74), Rocco Menger (71), Gerhard Propf (67), Jens Ritter (71), Andy Scheinert (74), Carsten Weishaupt (72), Ingo Zbierski (73), Michael Zbierski (62).

Zielstellung: obere Tabellenhälfte.

§ § § § § § § § § § § § § § § §



1. Pokalrunde, 09.08.98

Werratal Wahlhausen 3(3/2)

Blau-Weiß Ershausen n.V. 5(3/2)

Tore: R.Ehrenberg, Scheinert, Eigentor

Heckmann – Gastrock-Mey – Ilkenhans, Kamradt, I.Zbierski – Weishaupt, R.Ehrenberg, Scheinert (60. M.Zbierski) – T.Günther (80. Menger), M.Ehrenberg, W.Hiebenthal.

Um ein Haar hätten wir für die Überraschung schlechthin gegen den Aufsteiger zur Kreisliga in dieser 1. Runde sorgen können. Nachdem sich bei uns die Nervosität gelegt hatte, boten sich die ersten Tormöglichkeiten. Und da die Mannschaft ihre taktische Marschroute konsequent durchhielt, fiel das Führungstor folgerichtig. Durch einen Strafstoß, einem Eigentor sowie einer Einzelaktion Andy Scheinerts führten wir bereits 3:0. Als Andy verletzt vom Platz musste und die Gäste zum Anschluß kamen, kippte die Partie, nicht zuletzt durch die ruppige Gangart der Ershäuser, die zwar zuerst einen Mann durch Platzverweis verloren, der aber auch vier unserer Akteure durch Verletzung (Heckmann, Günther) und Gelb/Rot (R.Ehrenberg, W.Hiebenthal) zum "Opfer" fielen. Mit einem Feldspieler im Tor sowie in personeller Unterzahl waren wir schließlich chancenlos.

1. Spieltag, 30.08.98

Werratal Wahlhausen 3(0)
FSV Uder II 2(2)
Tore: Günther (2), F.Rode

Heckmann – F.Gastrock-Mey – Kamradt, Scheinert (46. F.Rode),
 I.Zbierski – Weishaupt, R.Ehrenberg, Ilkenhans (46. Menger) –
 Günther, M.Ehrenberg, W.Hiebenthal.

Buchstäblich mit dem letzten Aufgebot mussten wir unser erstes Saisonspiel bestreiten und kamen mit einem Kraftakt in der 2.Halbzeit zu drei Punkten. Durch die Einwechslung unsers Coaches Frank Rode, der an zwei Treffern beteiligt war, verstärkten wir die Offensive und konnten den Spieß noch umdrehen. Sehr gute Leistung des Unparteiischen Hildebrandt aus Geisleden.

Rustenfelde	-	Dingelstädt II	0:3
Marth	-	Thalwenden	3:1
Pfaffschwende II	-	Großbartloff	1:3
Effelder II	-	Bernterode	0:1
Büttstedt	-	Heuthen	verl.

§ § § § § § § § § § § § § § §

2. Spieltag, 06.09.98

SV Dingelstädt II 2(2)
Werratal Wahlhausen 1(0)
Tor: R.Ehrenberg

Heckmann – F.Gastrock-Mey – Bazzone (F.Rode), Kamradt,
 I.Zbierski – Weishaupt, R.Ehrenberg, Ilkenhans – T.Günther,
 M.Ehrenberg, W.Hiebenthal.

In der Anfangsphase hatten wir mit dem schnellen Spiel und den Positionswechseln der Gastgeber unsere Probleme, die frühe Führung nach neun Minuten folgerichtig. Zwar kamen wir danach auf und erlangten sogar optische Vorteile im weiteren Verlauf der ersten Halbzeit, doch erhielten unsere Bemühungen unmittelbar vor der Pau einen entscheidenden Dämpfer durch das 0:2. Die Platzherren nutzten danach die sich bietenden Räume in unserer Hälfte und hätten die Begegnung frühzeitig entscheiden können, doch auch sie gingen teilweise fahrlässig mit den Chancen um oder scheiterten an unserem hervorragend disponierten Schlußmann. Hoffnung beim Anschlusstreffer, zu mehr sollte es jedoch nicht reichen an diesem Tag.

2. Kreisklasse, Staffel II			
Uder II - Büttstedt	2	5:	1 6
Heuthen - Thalwenden	2	1:	2 1
Marth - Bernterode	2	0:	2 0
Großbartloff - Rustenfelde	2	1:	2 1
Dingelstädt II - Wahlhausen	2	1:	2 1
Effelder II - Pfaffschwende II	2	verl.	
1. Marth	2	5:	1 6
2. Dingelstädt II	2	5:	1 6
3. Großbartloff	2	5:	2 6
4. Heuthen	1	2:	1 3
5. Uder II	2	5:	4 3
6. Wahlhausen	2	4:	4 3
7. ESV Bernterode	2	1:	2 3
8. Effelder II	1	0:	1 0
9. Büttstedt	1	1:	3 0
10. Pfaffschw. II	1	1:	3 0
11. Thalwenden	2	2:	5 0
12. Rustenfelde	2	1:	5 0

§ § § § § § § § § § § § § § §

3. Spieltag, 13.09.98

Werratal Wahlhausen 1(1)
SV Großbartloff 1(0)
Tor: R.Ehrenberg

Heckmann – F.Gastrock-Mey – Ilkenhans, Kamradt, M.Zbierski –
 Weishaupt, R.Ehrenberg, Bazzone – T.Günther, W.Hiebenthal,
 I.Gastrock-Mey.

Die Gäste, mit zwei Siegen gestartet, verschossen bereits nach fünf Minuten einen Foulelfmeter. Mit einer kämpferisch starken Leistung hielten wir die Partie offen und kamen selbst zu mehreren guten Chancen. Vor allem von Ingo Gastrock-Mey, der nach 4 Jahren Pause reaktiviert wurde, ging die größte Gefahr aus, im Abschluß fehlte jedoch das nötige Quentchen Glück. Eine Einzelaktion von Robert Ehrenberg brachte kurz vor der Pause die Führung, die jedoch mit zunehmender Spieldauer immer mehr in Gefahr geriet. So kamen die Gäste durch ihren aufgerückten Innenverteidiger, der einen Ball aus zwanzig Metern volley nahm, zum Ausgleich.

Büttstedt	-	Dingelstädt II	1:1
Pfaffschwende II	-	Marth	1:3
Heuthen	-	Uder II	1:0
Rustenfelde	-	Effelder II	1:3
Bernterode	-	Thalwenden	2:1

§ § § § § § § § § § § § § § §

4. Spieltag, 20.09.98

Unser Spiel in Effelder fiel aufgrund der dortigen Platzverhältnisse aus. Es sollte im Verlauf dieser Saison noch turbulenter kommen.

**Rustenfelde
 holt im Derby
 ersten Punkt**

Eichsfeld. (tlz/xh) In der 2. Fußball-Kreisklasse II kann der Absteiger Rustenfelde in Ortsderby in Marth zum ersten Punktgewinn. Ebenfalls Remis endete das Derby in Thalwenden. Heuthen unterlag in Dingelstädt.

Dingelstädt II	-	Heuthen	2:1
Marth	-	Rustenfelde	1:1
Bernterode	-	Pfaffschwende II	2:2
Thalwenden	-	Uder II	0:0
Großbartloff	-	Büttstedt	4:3

5. Spieltag, 27.09.98

Werratal Wahlhausen 1(0)
SG Marth 2(0)
Tor: R.Ehrenberg

Prof – F.Gastrock-Mey – M.Zbierski, R.Ehrenberg, I.Zbierski – Ilkenhans, Scheinert (78. Menger), Weishaupt – T.Günther, Heckmann, Bazzone (46. D.Günther).

Das Spiel ähnlich wie gegen Großbartloff. Mit unserer Rumpelf hielten wir lange mit, gerieten nach individuellen Fehlern jedoch 0:2 in Rückstand. Daß wir die Köpfe nicht hängen ließen, bewiesen wir fast im Gegenzug. Nach einer schönen Kombination war es einmal mehr Robert Ehrenberg, der uns mit einem platzierten Schuß wieder hoffen ließ. Trotz Bemühens gelang uns in der Schlußphase nichts Zählbares mehr.

§ § § § § § § § § § § § § § §

6. Spieltag, 03.10.98

Aufgrund des Kirmeswochenendes wurde unsere Partie in Bernterode verlegt. Sie kam erst im Winter zur Austragung. Zwei weitere Spiele an diesem Wochenende fielen der Witterung zum Opfer



Uder II	-	Dingelstädt II	1:1
Rustenfelde	-	Bernterode	1:1
Heuthen	-	Großbartloff	2:1
Büttstedt	-	Effelder II	9:2
Pfaffschwende II	-	Thalwenden	2:3
Marth	-	Büttstedt	2:0
Großbartloff	-	Uder II	3:0
Thalwenden	-	Dingelstädt II	2:3

§ § § § § § § § § § § § § § §

7. Spieltag, 27.09.98

Werratal Wahlhausen 2(0)
Eitech Pfaffschwende II 1(0)
Tore: Scheinert, R.Ehrenberg

Heckmann – F.Gastrock-Mey – Kamradt, R.Ehrenberg, I.Zbierski – Ilkenhans (46. F.Rode), Scheinert (66. M.Zbierski), Weishaupt – T.Günther, M.Ehrenberg, I.Gastrock-Mey.

Was eine Halbzeit lang gegen den Tabellenletzten geboten wurde, grenzte schon am Offenbarungseid. Das torlose Remis zur Pause war schmeichelhaft für uns, hatte der Gegner doch einige gute Möglichkeiten herausgearbeitet bzw. serviert bekommen. Nach dem Wechsel änderte sich das Bild. Mit dem entsprechenden Einsatz auftretend, nahmen wir nun das Heft in die Hand und hatten durch Marco Ehrenberg gleich die erste Chance. Doch zunächst die kalte Dusche, als die Südeichsfelder mitten in unsere Bemühungen einen Konter ansetzten und den daraus folgenden Eckball zur Führung nutzten. Wir blieben am Drücker und kamen durch Andy Scheinert zum verdienten Ausgleich. Für den Siegtreffer zeichnete wieder einmal Robert Ehrenberg verantwortlich, der einen Eckstoß per Kopf in die Maschen setzte. Eine insgesamt dürftige Vorstellung, aufgrund der kämpferischen Steigerung im zweiten Durchgang und dem eindeutigen Plus an Torchancen jedoch ein verdienter (Pflicht)-Sieg.

Heuthen	-	Marth	4:2
Rustenfelde	-	Thalwenden	3:4
Dingelstädt II	-	Großbartloff	1:3

Großbartloff ist nun neuer Spitzenreiter

Heiligenstadt. (tlz/xh) In der 2. Fußball-Kreisklasse II kam Großbartloff in Dingelstädt zu einem 3:1-Sieg und ist nun neuer Tabellenführer, da Marth in Heuthen mit 2:4 unterlag. Die Spiele Uder II - Effelder II und Büttstedt - Bernterode sind ausgefallen.

§ § § § § § § § § § § § § § §

8. Spieltag, 24.10.98

DJK Rustenfelde 2(1)
Werratal Wahlhausen 2(1)
Tor: R.Ehrenberg (2)

Heckmann – F.Rode – M.Zbierski, Kamradt, I.Zbierski – Scheinert, R.Ehrenberg, Weishaupt – T.Günther, M.Ehrenberg, W.Hiebenthal (46. Ilkenhans).

Beim Absteiger aus der 1.Kreisklasse, der nur sehr schwer aus den Startlöchern kam, war es im ersten Durchgang ein verteiltes Spiel ohne große Tormöglichkeiten. Trotzdem gelang uns Mitte der ersten Halbzeit die Führung. Marco Ehrenbergs Eingabe von links verwertete sein Bruder Robert im zweiten Versuch. Der Schieri war uns in der Folgezeit wohlgesonnen und brachte die Volksseele zum Kochen. Die Gastgeber beruhigten sich halbwegs, als ihnen kurz vor der Halbzeit der Ausgleich gelang. Ihr Linksaußen zog nach einem unbedrängten Solo aus ca. 18 Metern platziert ab und ließ unserem Keeper keine Chance. Nach dem Wechsel wirkte Rustenfelde entschlossener und kaufte uns über weite Strecken den Schneid ab. So hatte sich deren Führung angedeutet. Kurz darauf Rot für einen gegnerischen Spieler und wenige Minuten vor Abpfiff gelang Robert Ehrenberg mit einem direkt verwandelten Freistoß (den man nicht unbedingt geben mußte) der etwas schmeichelhafte Ausgleich. Daß unser letzter Mann wenig später nach Notbremse nur „Gelb“ sah, brachte die Einheimischen endgültig auf die Palme. Einer ihrer Akteure flog hierbei wegen Schiedsrichterbeleidigung vom Platz.

Bernterode	-	Heuthen	1:2
Thalwenden	-	Großbartloff	2:4

9. Spieltag, 01.11.98 – aufgrund der Witterungsverhältnisse komplett abgesagt

§ § § § § § § § § § § § § § § §

10. Spieltag, 08.11.98

Werratal Wahlhausen

0(0)

TSV Büttstedt

4(1)

Propf – F.Gastrock-Mey – Kamradt, R.Ehrenberg, I.Zbierski (70. M.Zbierski) – Scheinert, M.Ehrenberg, Weishaupt – T.Günther, F.Rode, W.Hiebenthal (60. Ritter).

Obwohl sich die personelle Situation wieder entspannt (u.a. Comeback von Jens Ritter) keine leistungsmäßige Besserung. Eine einzige Chance in 90 Minuten, unser Bemühen endete meistens in verlorenen Zweikämpfen bzw. Einzelaktionen. Zwei Gegentreffer kurz vor sowie kurz nach der Pause waren vorentscheidend, auch bei den restlichen Toren in der Schlussphase kollektive "Hilfestellung" unsererseits. Damit endete das Fußballjahr ernüchternd.



Marth	-	Großbartloff	2:1
Pfaffschwende II	-	Uder II	1:4
Rustenfelde	-	Heuthen	2:1

§ § § § § § § § § § § § § § § §

11. Spieltag, 29.11.98

Auch der letzte Vorrundenspieltag wurde aufgrund der Witterungsverhältnisse komplett verlegt.

12. Spieltag,

06.12.98

Zur Austragung kam nur eine Partie:

Dingelstädt II	-	Rustenfelde	3:2
----------------	---	-------------	-----

Großbartloff unterliegt im Spitzenspiel

Heiligenstadt. (tlz/xh) In der 2. Fußball-Kreisklasse II kam Marth im Spitzenspiel zu einem 2:1-Sieg über Großbartloff. Rustenfelde besiegte Heuthen mit 2:1. Überraschende war der klare 4:0-Sieg von Büttstedt in Wahlhausen. Zwei Spiele fielen den schlechten Platzbedingungen zum Opfer.

Germania Effelder II ist bisher erst fünfmal im Einsatz gewesen

2. Fußball-Kreisklasse II: 24 Begegnungen sind bisher bereits ausgefallen

Eichsfeld. (tlz/ga) Die schlechteste Zwischenbilanz der Punktspielsaison 1998/99 kann nach dem bisherigen Ablauf über die Staffel II der 2. Fußball-Kreisklasse gezogen werden. 72 Spiele hätten laut Spielplan bis zum Dezember 1998 ausgetragen sein müssen, aber 24 Begegnungen fielen aus und das kann nicht alles unter der Rubrik „schlechte Platzverhältnisse“ abgehandelt werden. Einige Vereine machten es sich doch sehr leicht. So trug Effelder II erst fünf Spiele aus und mit nur sechs Begegnungen fällt die Bilanz des ESV Bernterode nicht viel besser aus.

Im Kampf um den Staffelsieg ist noch alles offen. Mit Dingelstädt II führt zum Zeitpunkt ein Außenseiter die Tabelle an. Dann folgen aber mit Großbartloff, Marth und Heuthen drei Teams, die sich Hoffnungen machen, zum Saisonende ganz vorn zu stehen.

Der SV Heuthen hat durch den Abzug von drei Punkten wegen fehlender Schiedsrichter die schlechteste Ausgangsposition dieses Trios.

Der Uder II führt das Mittelfeld der Tabelle an. Gefolgt von Büttstedt und Rustenfelde, wobei der Absteiger aus der 1. Kreisklasse hinter den Erwartungen zurückblieb.

Sicher haben diese Vertretungen den Klassenerhalt noch nicht und darum müssen auch Bernterode, Wahlhausen, Thalwenden, Effelder II und der Aufsteiger Pfaffschwende II kämpfen.

In den bisher 48 ausgetragenen Spielen wurden 170 Tore geschossen, das einen Durchschnitt von 3,5 Treffern pro Begegnung ergibt.

Die Torschützenliste wird angeführt vom Großbartloff Thilo König, der achtmal ins Schwarze traf. Auf sieben Tore brachte es

Heino Staufenbiel aus Büttstedt. Sechs Treffer erzielte Robert Ehrenberg (Wahlhausen).

Je fünf Tore schossen Lars Schade (Thalwenden) und Siegfried Römer (Dingelstädt II). Jeweils viermal erfolgreich waren Hubertus Rempe (Büttstedt), Enrico Leifheit (Großbartloff) und Torsten Preis (Uder II).

Nur zweimal zeigten bisher die Schiedsrichter die gelb/rote Karte und zwar gegen Mario Jünemann (Thalwenden) und Mark Handschuhmacher (Pfaffschwende II).

Rote Karten gab es vier, was der Normalität auch entspricht. Vorzeitig vom Feld mußten Martin Hagedorn (Effelder II), Rüdiger König (Marth), Burkhardt Wehr und Stefan Krebs (beide Rustenfelde).

Insgesamt wurden 116 Verwarnungen ausgesprochen. 20 gelbe Karten brachten Rustenfelde die Spitzenposition. Mit je-

weils zwölf folgen Heuthen und Marth. Elf Verwarnungen gab es für Bernterode und Großbartloff. In den weiteren Plätzen folgen Pfaffschwende II/10, Thalwenden /9, Büttstedt /8, Wahlhausen /7, Dingelstädt und Uder /beide 6 und Effelder II/4.

Mit jeweils 30 Punkten führen Dingelstädt II und Uder II den Fairplay-Wettbewerb an. Es folgen Wahlhausen (35), Büttstedt (40), Thalwenden (45), Großbartloff und Bernterode (beide 55), Pfaffschwende II (100), Effelder II (120), Marth (160) und Schlußlicht mit 300 Punkten ist Rustenfelde.

Aktuelle Tabelle

1. Dingelstädt II	9	20:12	20
2. Großbartloff	9	22:13	19
3. Marth	10	17:12	19
4. Heuthen	8	14:11	12
5. Uder II	8	12:10	11
6. Büttstedt	8	22:16	10
7. Rustenfelde	10	14:20	9
8. Bernterode	6	7:8	8
9. Wahlhausen	7	10:14	8
10. Thalwenden	8	14:19	7
11. Effelder II	5	7:15	6
12. Pfaffschwende II	8	11:20	4

Fazit nach der 1.Halbserie

Wir waren mit der Vorgabe gestartet, in der vorderen Hälfte mitzuspielen - ein Blick auf die Tabelle zeigt, dass wir davon weit entfernt sind. Der bisherige Saisonverlauf stand unter keinem guten Stern. Zum einen mußten wir auf die langzeitverletzten Stammspieler Jens Hiebenthal und Jens Ritter verzichten, dazu längere Zeit auf Gerhard Propf. Zum anderen fielen eingangs der Saison immer wieder Stammkräfte wegen Urlaub bzw. leichten Blessuren aus. Das schlug sich natürlich auch auf die Trainingsbeteiligung nieder, wo in manchen Wochen gerade vier oder fünf Stammspieler anwesend waren. Daß wir in sieben Spielen bereits 19 Spieler einsetzen mußten, belegen die angesprochenen Schwierigkeiten. Nur Robert Ehrenberg (mit 6 Treffern erfolgreichster Schütze), Carsten Weishaupt und Thomas Günther bestritten alle Partien. Wobei wir froh sein können, im Ernstfall auf die älteren Sportskameraden zurückzugreifen. Doch gerade in der schwierigsten Phase, als wir auch noch die stärksten Gegner hatten, bot die Rumpfeld ihre besten Leistungen (in Dingelstädt, gegen Großbartloff und Marth, wo nur unglücklich verloren wurde). Erst zum Herbst hin besserte sich die Personalsituation, doch gerade hier erlebten wir mit dem 0:4 gegen Büttstedt unseren spielerischen Tiefpunkt. Dies war gleichzeitig das letzte Pflichtspiel, aufgrund der Wetterverhältnisse fielen alle weiteren Partien aus. Auch an Training war in dieser Phase nicht durchgängig zu denken. Das wir bei all diesen Schwierigkeiten keinen Rhythmus finden konnten, ist natürlich verständlich. Uns bleibt nur übrig, diese Saisonhälfte abzuhaken und uns auf die anstehenden Nachholbegegnungen (bereits ab Mitte Januar !) und die restlichen Punktspiele konzentriert vorzubereiten. Mit André Rode aus dem eigenen Nachwuchs sowie Neuzugang Jens Kölbl aus Frankenhain stehen dann weitere personelle Alternativen zur Verfügung

Auch in diesem Winter nahmen wir an der Hallenkreismeisterschaft teil. Mit einer zusammengewürfelten Truppe ohne Führung standen wir gegen diese Kontrahenten jedoch auf verlorenem Posten.

MÄNNER	
Heiligenstadt:	Birkenfelde -
Arensh./Gerb. II	0:2, SC Heiligenstadt II - Wahlhausen 5:3, Arensh./Gerb. II - SC Heilig. II 1:2, Wahlhausen - Birkenfelde 1:4, SC Heiligenstadt II - Birkenfelde 1:4, Wahlhausen - Arensh./Gerb. II 0:7.
1. Arensh./Gerb. II	3 10:2 6
2. Birkenfelde	3 8:4 6
3. SC Heiligenst. II	3 8:8 6
4. Wahlhausen	3 4:16 0

Erfolgreichste Torschützen: Robert Ehrenberg (3/Wahlhausen), Gerd Lippold (3), Hartmut Westberg (3/beide Arenshausen/Gerb. II).

§ § § § § § § § § § § § § § §

↳ Nachholspiel v. 6. Spieltag, 24.01.99

ESV Bernterode 3(2)
Werratal Wahlhausen 3(3)
Tore: R.Ehrenberg, M.Ehrenberg, T.Günther

Heckmann – J.Hiebenthal – Scheinert, F.Gastrock-Mey, I.Zbierski – A.Rode, R.Ehrenberg, Weishaupt (66). M.Zbierski) – T.Günther, M.Ehrenberg, Ritter.

Nach langer Verletzungspause wirkte erstmals wieder Jens Hiebenthal mit, sein Punktspieldebüt gab der 17jährige André Rode mit einer ansprechenden Leistung im Mittelfeld. Turbulente 1.Halbzeit, nach einer halben Stunde führten wir 3:0 – alle Tore durch schöne Spielzüge erzielt. Zwei Freistöße brachten die Gastgeber heran, wobei der Ball beim 1:3 die Linie nicht überschritten hatte ! Der junge Referee war an diesem Tag überfordert und auch der Ausgleich in der Schlussphase fiel aus Abseitsposition. Trotzdem müssen wir uns bei diesem Spielverlauf an die eigene Nase fassen !

Bernteröder mit furioser Aufholjagd

Nachholspiele Januar:

Bernterode	-	Dingelstädt II	1:4
Thalwenden	-	Effelder II	1:2
Uder II	-	Effelder II	4:1
Büttstedt	-	Bernterode	2:3
Effelder II	-	Heuthen	2:0



1. Dingelstädt II	10	24:13	23
2. Marth	11	19:14	20
3. Großbartloff	9	22:13	19
4. Uder II	9	16:11	14
5. Heuthen	9	14:13	12
6. ESV Bernterode	9	14:17	12
7. Wahlhausen	9	16:19	12
8. Effelder II	9	14:23	12
9. Büttstedt	9	24:19	10
10. Rustenfelde	10	14:20	9
11. Thalwenden	10	17:23	8
12. Pfaffschw. II	8	11:20	4

Gegen Bernterode bestritt André Rode (links) sein erstes Spiel – eine Woche später in Effelder gab Jens Kölbl seinen Einstand

📌 Nachholspiel v. 4. Spieltag, 31.01.99

Germania Effelder II 2(1)
Werratal Wahlhausen 3(3)
Tore: R.Ehrenberg, M.Ehrenberg, Schei-

Heckmann – F.Gastrock-Mey – Kamradt, R.Ehrenberg,
 I.Zbierski – A.Rode, M.Ehrenberg, Weishaupt – T.Günther
 (66. M.Zbierski), Koelbl (46. Ilkenhans), Scheinert.

Erster Einsatz für Neuzugang Jens Koelbl. Die Platzverhältnisse, schneebedeckt und hartgefroren, ließen keinen besonderen Spielfluß aufkommen, trotzdem klare 3:0-Führung nach einer halben Stunde, da wir selbst aus halben Chancen Tore machten. Kurz nach Wiederbeginn hatte der eingewechselte Markus Ilkenhans die große Chance zu endgültigen Entscheidung, zielte jedoch freistehend knapp am leeren Tor vorbei. Die Gastgeber gaben sich längst nicht geschlagen und als bei einigen unserer Akteure ein wenig die Kraft schwand, verlagerte sich das Geschehen zum größten Teil in unsere Hälfte. Einen Freistoß der Gastgeber verlängerte Ingo Zbierski unglücklich in's eigene Tor und machte die Sache noch einmal spannend. Den Sieg rettete uns schließlich Marco Heckmann mit einer tollen Parade zwei Minuten vor dem Abpfiff

§ § § § § § § § § § § § §

📌 Nachholspiel v. 9. Spieltag, 27.02.99

Werratal Wahlhausen 4(3)
FSV Thalwenden 0(0)
Tore: F.Gastrock-Mey (2),
T.Günther, Scheinert

Propf – J.Hiebenthal – Kamradt, R.Ehrenberg, I.Zbierski – A.Rode
 (82. D.Günther), Ritter (49. I.Gastrock-Mey), Weishaupt –
 T.Günther, F.Gastrock-Mey, Scheinert.

Von Beginn an lief der Ball in eine Richtung – auf das Tor der Gäste. Mit dem Wind im Rücken und der entsprechenden Einstellung dominierten wir die erste Halbzeit deutlich. Die klare Führung zur Pause verdient, gegen die biedereren Thalwender brannte auch in der Folgezeit nichts mehr an. Daß Falk das Toreschiessen nicht verlernt hat, bewies er in der Schlussphase mit seinem zweiten Treffer. Zu einem Kurzeinsatz kam in den Schlußminuten auch noch Dieter Günther, der vor vier Wochen 50 Jahre alt wurde !

Nachholspiele Februar:

Thalwenden	-	Marth	2:2
Effelder II	-	Marth	1:0
Dingelstädt II	-	Marth	0:0

§ § § § § § § § § § § § §

📌 Nachholspiel v. 12. Spieltag, 07.03.99

FSV Uder II 4(3)
Werratal Wahlhausen 0(0)

Koelbl – J.Hiebenthal – Kamradt, R.Ehrenberg, I.Zbierski – A.Rode
 (46. Ritter), F.Gastrock-Mey, Weishaupt – T.Günther, M.Ehrenberg,
 Scheinert (81. Ilkenhans).

Herber Rückschlag, dazu traten wir mit dem Handicap an, beide etatmäßigen Torleute zu ersetzen, so daß sich Neuzugang Jens Kölbl zur Verfügung stellte, der bei den ersten Treffern kalt erwischt wurde, dafür aber noch einen Strafstoß hielt. Trotzdem kaum Aufbäumen, so dass die weiteren Treffer fast logisch waren. Ein schwarzer Nachmittag !



Uder II - Wahlhausen	4:0
Bernterode - Effelder II	2:2
Großbartloff - Pfaffschwende II	3:1
1. Dingelstädt II	11 24:13 24
2. Marth	12 19:14 21
3. Großbartloff	9 22:13 19
4. Uder II	10 20:11 17
5. Effelder II	11 19:26 16
6. Wahlhausen	11 20:23 15
7. ESV Bernterode	10 16:19 13
8. Heuthen	9 14:13 12
9. Büttstedt	9 24:19 10
10. Rustenfelde	10 14:20 9
11. Thalwenden	11 17:27 8
12. Pfaffschw. II	9 12:23 4

13. Spieltag, 13.03.99

Dingelstädt
unterliegt in
Wahlhausen

Werratal Wahlhausen 2(1)
SV Dingelstädt II 1(0)
Tore: M.Ehrenberg, R.Ehrenberg

Heckmann – J.Hiebenthal – Kamradt, R.Ehrenberg, I.Zbierski – Scheinert (33. A.Rode), F.Gastrock-Mey, Weishaupt – T.Günther, M.Ehrenberg, Ritter.

Sieg gegen den Spitzenreiter ! Mit einer kämpferisch starken Leistung wurde das blamable Auftreten von Uder vergessen gemacht. Ein Kopfballtor von Marco Ehrenberg brachte die knappe Führung zur Halbzeit. Die Gäste blieben vieles schuldig und hatten auch mit dem Schieri kein Glück, der bei einem leichten Rempler gegen Marco auf Strafstoß entschied. Bruder Robert behielt die Nerven und sorgte so für die Vorentscheidung. Im Anschluß an einen Freistoß konnte Dingelstädt durch ihren Mittelstürmer verkürzen. Mehr war jedoch nicht drin, was in erster Linie ein Verdienst unserer Abwehr war, die am heutigen Tag sicher der besten Mannschaftsteil stellte.

Thalwenden	-	Heuthen	2:0
Bernterode	-	Marth	2:0
Pfaffschwende II	-	Effelder II	4:1
Rustenfelde	-	Großbartloff	1:1
Büttstedt	-	Uder II	1:1

1. Dingelstädt II	12	25:15	24
2. Großbartloff	11	26:15	23
3. Marth	13	19:16	21
4. Uder II	11	21:12	18
5. Wahlhausen	12	22:24	18
6. ESV Bernterode	11	18:19	16
7. Effelder II	12	20:30	16
8. Heuthen	10	14:15	12
9. Büttstedt	10	25:20	11
10. Thalwenden	12	19:27	11
11. Rustenfelde	11	15:21	10
12. Pfaffschw. II	11	17:27	7

§ § § § § § § § § § § § §

14. Spieltag, 21.03.99

SV Großbartloff 1(1)
Werratal Wahlhausen 2(1)
Tore: M.Ehrenberg, Ritter

Heckmann – J.Hiebenthal – Scheinert, R.Ehrenberg, I.Zbierski – A.Rode (46. Koelbl), F.Gastrock-Mey, Weishaupt – T.Günther, M.Ehrenberg, Ritter (78. Ilkenhans).

Starke Anfangsphase, Marco Ehrenberg staubte zum 1:0 ab. Doch dann kamen die Platzherren auf, erspielten sich gute Möglichkeiten, nutzten aber nur eine davon zum Ausgleich (Abseits !). Wir kamen auch in der Folgezeit nur zu wenigen Entlastungsangriffen und eine Viertelstunde vor dem Ende zum glücklichen Siegtreffer durch Jens Ritter. Großbartloff warf nun alles nach vorn, doch überstanden wir auch die Schlußphase unbeschadet. Innerhalb einer Woche haben wir nun die beiden führenden Teams in unserer Staffel bezwungen und nach Punkten fast aufgeschlossen.

Uder II - Heuthen	2:2
Dingelstädt II - Büttstedt	1:1
Effelder II - Rustenfelde	2:4
Marth - Pfaffschwende II	5:1
Thalwenden - Bernterode	0:2

§ § § § § § § § § § § § §

15. Spieltag, 28.03.99

Werratal Wahlhausen 2
Germania Effelder II 0

Gäste traten aufgrund Personalmangel nicht an

Heuthen	-	Dingelstädt II	1:3
Büttstedt	-	Großbartloff	1:3
Uder II	-	Thalwenden	2:0
Pfaffschwende II	-	Bernterode	8:3
Rustenfelde	-	Marth	1:2

§ § § § § § § § § § § § §

Nachholspiel v. 11.Spieltag, Gründonnerstag, 01.04.99

SV Heuthen 1(1)
Werratal Wahlhausen 1(0)
Tor: T.Günther

Heckmann – J.Hiebenthal – Scheinert, R.Ehrenberg, I.Zbierski – A.Rode (80. F.Rode), F.Gastrock-Mey, W.Hiebenthal (70. M.Zbierski) – T.Günther, M.Ehrenberg, Ritter.

In dieser letzten noch anstehenden Nachholpartie sicherten wir uns aufgrund einer kämpferischen Steigerung in der zweiten Hälfte den einen Punkt. In der ersten Halbzeit fehlte unserem Spiel einfach die nötige Aggressivität, da kauften uns die Gastgeber den Schneid ab. Trotzdem besaßen wir die besseren Torchancen, denen zum Teil auch gute Spielzüge vorausgingen. Die klarsten versiebt der junge André Rode sowie Falk Gastrock-Mey. So ging Heuthen in Führung, die Thomas Günther nach schöner Vorarbeit von Werner Hiebenthal ausgleichen konnte.

16. Spieltag, 03.04.99

SG Marth 1(0)
Werratal Wahlhausen 2(2)
Tore: W.Hiebenthal, R.Ehrenberg

Heckmann – J.Hiebenthal – Scheinert, R.Ehrenberg, I.Zbierski – A.Rode (70. Koelbl), M.Ehrenberg (80. M.Zbierski), Weishaupt – T.Günther, F.Rode (54. F.Gastrock-Mey), W.Hiebenthal.

Marth verliert wertvollen Boden

2. Fußball-Kreisklasse II: Überraschende Heimniederlage gegen Wahlhausen

Wieder einmal warteten wir gegen Marth mit einer konzentrierten Leistung auf. Nach acht Minuten das Führungstor durch Werner Hiebenthal nach einer genauen Freistoß-Flanke Andy Scheinerts. Das kam unserer Taktik natürlich entgegen, Marco Ehrenberg kümmerte sich um den Spielmacher der Gastgeber, den Heiligenstädter Christian Saul. Bis auf zwei, drei Aktionen, die meist auch von ihm ausgingen, bestand für unser Tor in der ersten Halbzeit keine Gefahr, einmal konnte sich unser Keeper mit einer tollen Parade auszeichnen. Als nach einer halben Stunde Robert Ehrenberg mit einem Schuß aus fast 30 Metern dem Marther Torhüter ein weiteres Osterei in das Netz legte, roch dies bereits nach einer Vorentscheidung. Durch gute Tormöglichkeiten von Frank Rode und Werner Hiebenthal hätten wir sogar noch klarer in Führung gehen können. Doch die Gastgeber gaben sich nicht geschlagen und sorgten nach Wiederanpfiff für mehrere brenzlige Situationen, die wir mit einem sicheren Torwart als Rückhalt in dieser Phase überstanden. Viel Glück auch, als Ingo Zbierski einen frei durchlaufenden Angreifer von hinten in die Quere kam und die Gastgeber vehement Strafstoß forderten, aber der Unparteiische den Tatort außerhalb des 16ers sah. Als das Aufbäumen des Gegner schon nachließ, kamen diese zum Anschlußtreffer. Jetzt warfen die Gastgeber nochmals alles nach vorn, doch mit der Brechstange kamen sie zu keiner nennenswerten Torszene mehr. Mit diesem Erfolg haben wir Marth in der Tabelle überflügelt und liegen hinter Dingelstädt und Großbartloff in Lauerstellung.

1. Großbartloff	15	36:20	32
2. Dingelstädt II	16	32:19	31
3. Wahlhausen	16	29:27	28
4. Marth	16	27:20	27
5. Uder II	15	26:18	22
6. ESV Bernterode	15	28:31	22
7. Büttstedt	14	33:25	18
8. Rustenfelde	15	23:29	16
9. Heuthen	14	18:24	14
10. Thalwenden	16	22:35	14
11. Pfaffschw. II	14	28:35	13
12. Effelder II	14	19:38	13

Effelder II	-	Büttstedt	0:3
Bernterode	-	Rustenfelde	3:1
Dingelstädt II	-	Uder II	2:0
Großbartloff	-	Heuthen	3:0
Thalwenden	-	Pfaffschwende II	2:1
Dingelstädt II	-	Pfaffschwende II	1:2
Großbartloff	-	Bernterode	3:2
Büttstedt	-	Thalwenden	3:1
Uder II	-	Rustenfelde	1:2

§ § § § § § § § § § § § § § § §

17. Spieltag, 10.04.99

Werratal Wahlhausen 3(1)
ESV Bernterode 0(0)
Tore: M.Ehrenberg, Koelbl, Scheinert

Heckmann – J.Hiebenthal – Scheinert, R.Ehrenberg, I.Zbierski – A.Rode (58. F.Gastrock-Mey), Koelbl, Weishaupt – T.Günther, M.Ehrenberg, Ritter.

Mit diesem Sieg bleiben wir vorne dran. Ausschlaggebend war an diesem Tag vor allem, dass die gefährlichsten Gästeakteure ausgeschaltet werden konnten. Ein Lob muß auch dem sicheren und konsequenten Unparteiischen gezollt werden, der sich von den permanenten Beeinflussungen der Bernteröder Anhänger und Spieler unbeeindruckt zeigte, was in den Heimspielen so manchen Punkt einbringt ! Daß die Partie bis in die Schlussphase offen blieb, lag an unserer mangelnden Chancenauswertung. So blieb eine Einzelleistung Marco Ehrenbergs lange Zeit das einzig zählbare. In den letzten Minuten krönten dann Jens Koelbl und Andy Scheinert ihr guten Leistungen mit den entscheidenden Treffern. Außerdem scheiterte Robert Ehrenberg noch zweimal am gegnerischen Keeper (Strafstoß und Alleingang).



Noch einmal ein Blick auf die Tabelle - es sollte unser letztes Dreipunktespiel sein. Im Endspurt fehlten dann wohl die Nerven ...

Dingelstädt II wieder an Tabellenspitze

2. Kreisklasse II: Marth siegt sehr glücklich

Heiligenstadt. (tlz/ga) Da in der Staffel II der 2. Fußball-Kreisklasse das Spiel Uder II gegen Großbartloff verlegt war, übernahm Dingelstädt II wieder die Tabellenspitze. Keine Siege gab es für die in der unteren Tabellenhälfte platzierten Mannschaften an diesem 17. Spieltag.

Rustenfelde	-	Pfaffschwende II	2:1
Büttstedt	-	Marth	1:2
Dingelstädt II	-	Thalwenden	6:1
Heuthen	-	Effelder II	2:1

1. Dingelstädt II	17	38:20	34
2. Großbartloff	15	36:20	32
3. Wahlhausen	17	32:27	31
4. Marth	17	29:21	30
5. Uder II	15	26:18	22
6. ESV Bernterode	16	28:34	22
7. Rustenfelde	16	25:30	19
8. Büttstedt	15	34:27	18
9. Heuthen	15	20:25	17
10. Thalwenden	17	23:41	14
11. Pfaffschw. II	15	29:37	13
12. Effelder II	15	20:40	13

18. Spieltag, 18.04.99

Heckmann – J.Hiebenthal – Scheinert, R.Ehrenberg, I.Zbierski – Koelbl, F.Gastrock-Mey, Weishaupt – T.Günther, M.Ehrenberg, Ritter (69. Ilkenhans).

Eitech Pfaffschwende II 4(3)
Werratal Wahlhausen 4(3)
Tore: M.Ehrenberg (2), Koelbl,

Mit dieser Vorstellung haben wir unsere Aufholjagd selber abgebremst, da die Spitzenteams Großbartloff und Dingelstädt an diesem Wochenende Siege einfahren konnte und somit die Vorentscheidung um den Staffelsieg gefallen ist. Es war schon ein kuriose Spiel, brachten wir es doch fertig, nach einer halben Stunde gegen einen wirklich nicht starken Gegner 0:3 in Rückstand zu geraten. Bereits nach drei Minuten und der ersten Standardsituation lag der Ball im Netz, bei den weiteren Treffern halfen wir tatkräftig mit (Eigentor zum 0:2, abgefälschter Freistoß zum 0:3). Daß die Begegnung noch eine Wende erfuhr, verdankten wir dem schnellen Anschlußtreffern. Zunächst war es Thomas Günther, der mit Übersicht das 1:3 durch Jens Kölbl vorbereitete, kurz darauf gewann Ingo Zbierski ein Kopfballduell gegen den Pfaffschwender Schlußmann und den auf die Torlinie zurollenden Ball versetzte Marco Ehrenberg noch einen Tick. Jetzt zeigte sich, daß auch die Gastgeber alles andere als sattelfest agierten. Noch vor dem Pausenpfiß markierte Thomas Günther den Ausgleich. Obwohl die Partie nach dem Wechsel überwiegend in eine Richtung lief und vor allem unsere Hintermannschaft sicherer wirkte, langte es nur zu einem weiteren Treffer durch Marco Ehrenberg nach einer knappen Stunde Spielzeit. Kurz zuvor vergaben wir die größte Möglichkeit zur Führung, als Falk Gastrock-Mey mit einem Foulschloß am gegnerischen Keeper scheiterte. Die Partie pegelte sich nun ein und in der Schlußphase kamen die keinesfalls aufsteckenden Gastgeber noch zu einigen Möglichkeiten. Eine davon nutzte ihr Mittelstürmer zum Ausgleich.

Großbartloff	-	Dingelstädt II	0:1
Thalwenden	-	Rustenfelde	2:3
Bernterode	-	Büttstedt	1:0
Marth	-	Heuthen	1:0
Bernterode	-	Uder II	2:1
Großbartloff	-	Effelder II	2:0
Büttstedt	-	Rustenfelde	2:2

§ § § § § § § § § § § § § § §

19. Spieltag, 25.04.99

Werratal Wahlhausen 1(1)
DJK Rustenfelde 2(1)
Tor: R.Ehrenberg

Heckmann – J.Hiebenthal – Koelbl, I.Zbierski – A.Rode (83. Ilkenhans), R.Ehrenberg, F.Gastrock-Mey, Weishaupt – T.Günther, M.Ehrenberg, Scheinert.

Was sich letzte Woche bereits andeutete, setzte sich nahtlos fort - unsere Aufholjagd fand ihr Ende. Es war ein Spiel ohne große Höhepunkte, auf schwachem Niveau. Nicht überraschend fiel der Führungstreffer für die Gäste nach einer knappen Viertelstunde. Nach einem Eckstoß konnten drei Rustenfelder Akteure unbedrängt hochsteigen und einer traf den Ball, der sich über unseren Keeper ins Netz senkte. Wenigstens gelang uns kurz darauf der Ausgleich, von Thomas Günther wieder einmal vorbereitet und von Robert Ehrenberg per Kopf erzielt. Die Begegnung wurde im zweiten Durchgang nicht besser, trotzdem hatten wir hier unsere klarsten Chancen, als zunächst Robert Ehrenberg frei vor dem gegnerischen Kasten auftauchte, aber am Torhüter scheiterte. Dann vergab Andy Scheinert mehrere gute Einschußmöglichkeiten zum Teil überhastet. Kurz vor Schluß nutzten die Gäste einen Konter zum entscheidenden Treffer.

1. Dingelstädt II	19	44:20	40
2. Großbartloff	18	40:22	38
3. Marth	19	33:23	36
4. Wahlhausen	19	37:33	32
5. ESV Bernterode	19	32:37	28
6. Rustenfelde	19	32:35	26
7. Büttstedt	18	42:30	22
8. Uder II	17	29:23	22
9. Heuthen	17	22:27	20
10. Pfaffschw. II	17	33:47	14
11. Thalwenden	19	26:46	14
12. Effelder II	17	20:47	13

Büttstedt	-	Pfaffschwende II	6:0
Heuthen	-	Bernterode	2:1
Dingelstädt II	-	Effelder II	5:0
Großbartloff	-	Thalwenden	2:1
Uder II	-	Marth	2:3
Effelder II	-	Pfaffschwende II	1:1

19 20

Pfaffschwende II	-	Heuthen	5:1
Marth	-	Dingelstädt II	3:1
Rustenfelde	-	Büttstedt	0:3
Effelder II	-	Großbartloff	1:4
Uder II	-	Bernterode	2:0

20. Spieltag, 01.05.99

FSV Thalwenden 4(2)
Werratal Wahlhausen 3(0)
Tore: Scheinert, F.Gastrock-Mey,

Koelbl – J.Hiebenthal – Ilkenhans, M.Zbierski – A.Rode, F.Gastrock-Mey, R.Ehrenberg, Weishaupt – T.Günther, M.Ehrenberg, Scheinert.

Schon der Termin war unpassend, wir reisten mit elf Mann an und mussten die Abwehr total umkrepeln. Nach einer Viertelstunde lagen wir 0:2 im Rückstand. Als dann der junge André Rode von seinem Gegenspieler brutal umgemäht wurde (Lohn: Gelb vom schwachen Schieri !) spielten wir zu zehnt weiter und drehten die Partie nach dem Wechsel. Entscheidender Akteur in dieser Phase war zweifellos Thomas Günther, der alle drei Treffer vorbereitete und auch sonst mit einer guten Leistung aufwartete. Als die Kraft nachließ, gaben wir den Sieg allerdings noch aus der Hand. Das 3:3 irregulär, da der Unparteiische vorher wegen Abseits pfiß und dann den Treffer gab. In den letzten Minuten gelang den Gastgebern im Anschluß an einen Eckball durch ihren eingewechselten Torjäger Wolf das Siegtor.

21. Spieltag, 09.05.99

Heckmann – J.Hiebenthal – Ilkenhans, Koelbl, M.Zbierski – Kamradt, Heise (89. Menger), M.Ehrenberg, Weishaupt – T.Günther (47. Ritter), Scheinert.

TSV Büttstedt	0
Werratal Wahlhausen	0

Buchstäblich mit dem letzten Aufgebot, kurzfristig fiel auch noch Robert Ehrenberg aus, waren wir zu unserem „Angstgegner“ gefahren. So mußten wir auf mehrere Reservisten und später im Spielverlauf auf angeschlagene Akteure zurückgreifen. Das am Ende ein Punktgewinn herausprang, lag in erster Linie an der geschlossenen Mannschaftsleistung und der kämpferischen Einstellung. Gleich zu Beginn unsere beste Chance durch Andy Scheinert, danach hatten die Gastgeber erwartungsgemäß optische Vorteile und kamen zu mehreren guten Möglichkeiten. Sehr stark präsentierte sich heute unser Torwart.

SV Großbartloff Erster

2. Kreisklasse, Staffel II: Im Spitzenspiel Marth besiegt

Eichsfeld. (tlz/xh) Vor 150 Zuschauern sicherte sich der SV Großbartloff durch einen 2:1 (2:0)-Sieg im Spitzenspiel gegen die SG Marth den Staffelsieg und Aufstieg in die 1. Kreisklasse.

TABELLE

	Sp	Tore	Pkt
1. SV Großbartloff	21	48: 25	47
2. SV 1911 Dingelstädt II	21	47: 23	43
3. SG Marth	21	37: 26	39
4. SV Werratal Wahlhausen	21	40: 37	33
5. FSV Uder 1921 II	21	36: 30	28

Effelder II	-	Thalwenden	1:1
Heuthen	-	Rustenfelde	2:1
Großbartloff	-	Marth	2:1
Uder II	-	Pfaffschwende II	3:2
Dingelstädt II	-	Bernterode	2:0W
Uder II	-	Großbartloff	1:2
Heuthen	-	Pfaffschwende II	1:2

§ § § § § § § § § § § § § §

📌 22. Spieltag, 16.05.99

Werratal Wahlhausen	1(1)
SV Heuthen	1(1)
Tor: Scheinert	

Heckmann – J.Hiebenthal – Ilkenhans, I.Zbierski, M.Zbierski – Koelbl (77. Heise), R.Ehrenberg, Weishaupt – Scheinert, M.Ehrenberg, W.Hiebenthal.

Man merkte beiden Kontrahenten an, dass es um nichts mehr ging. Wir hatten vornehmlich in der ersten Halbzeit Schwierigkeiten, ins Spiel zu kommen und überliessen den Gästen die Initiative. Überraschend dann die Führung für uns, als Andy Scheinert mit einem Flachschoß aus halbrechter Position dem Gästeschlussmann keine Abwehrchance ließ. Per Foulelfmeter kam Heuthen nur zehn Minuten später zum Ausgleich. Im zweiten Durchgang flaute die Begegnung etwas ab, beide Seiten schienen wohl mit der Punkteteilung zufrieden.

Die beste Phase des Spieles war sicherlich nach dem Abpfiff, als die Mannschaft mit den Fans bei Faßbier und Bratwurst einen kleinen Saisonabschluß feierte.

Germania Effelder II ist das Schlußlicht

2. Kreisklasse II: 0:4-Niederlage in Marth

Eichsfeld. (tlz/hck) Germania Effelder II ist nach Abschluß der Saison 1998/99 das Schlußlicht und muß in die Relegation.

Thalwenden	-	Büttstedt	2:1
Bernterode	-	Großbartloff	3:2
Pfaffschwende II	-	Dingelstädt II	2:2
Rustenfelde	-	Uder II	1:1
Marth	-	Effelder II	4:0

Abschlußtabelle

	Sp	G	U	V	Tore	Diff	Pkt
1. SV Großbartloff	22	15	2	5	50: 28	+ 22	47
2. SV 1911 Dingelstädt II	22	13	5	4	49: 25	+ 24	44
3. SG Marth	22	13	3	6	41: 26	+ 15	42
4. SV Werratal Wahlhausen	22	9	7	6	41: 38	+ 3	34
5. ESV Bernterode	22	9	4	9	35: 43	- 8	31
6. FSV Uder 1921 II	22	8	5	9	37: 31	+ 6	29
7. DJK Rustenfelde	22	7	6	9	34: 41	- 7	27
8. SV Heuthen	22	9	3	10	29: 37	- 8	27
9. TSV Büttstedt	22	7	5	10	47: 34	+ 13	26
10. Eitech Pfaffschwende II	22	6	4	12	45: 55	- 10	22
11. FSV Thalwenden	22	6	3	13	33: 51	- 18	21
12. Germania Effelder II	22	5	3	14	26: 58	- 32	18

Aufsteiger in die
1.Kreisklasse:
SV Großbartloff

Absteiger in die
3.Kreisklasse:
Germania Effelder II

Alle Spiele auf einen Blick:



SV Wahlhausen - FSV Uder II	3:2(0:2)
SV Dingelstädt II - SV Wahlhausen	2:1(2:0)
SV Wahlhausen - SV Großbartloff	1:1(1:0)
SV Wahlhausen - SG Marth	1:2(0:0)
SV Wahlhausen - Eitech Pfaffschwende II	2:1(0:0)
DJK Rustenfelde - SV Wahlhausen	2:2(1:1)
SV Wahlhausen - TSV Büttstedt	0:4(0:1)
ESV Bernterode - SV Wahlhausen	3:3(2:3)
Germania Effelder II - SV Wahlhausen	2:3(1:3)
SV Wahlhausen - FSV Thalwenden	4:0(3:0)
SV Heuthen - SV Wahlhausen	1:1(1:0)

FSV Uder II - SV Wahlhausen	4:0(3:0)
SV Wahlhausen - SV Dingelstädt II	2:1(1:0)
SV Großbartloff - SV Wahlhausen	1:2(1:1)
SV Wahlhausen - Germania Effelder II	2:0 kampfl.
SG Marth - SV Wahlhausen	1:2(0:2)
SV Wahlhausen - ESV Bernterode	3:0(1:0)
Eitech Pfaffschwende II - SV Wahlhausen	4:4(3:3)
SV Wahlhausen - DJK Rustenfelde	1:2(1:1)
FSV Thalwenden - SV Wahlhausen	4:3(2:0)
TSV Büttstedt - SV Wahlhausen	0:0
SV Wahlhausen - SV Heuthen	1:1(1:1)

Mannschaftsstatistik

Nr.	Name	Alter	Spiele	Tore	Ass.	Gelb
1	Robert Ehrenberg	20	20	11		3
2	Thomas Günther	22	20	6	10	1
3	Carsten Weishaupt	26	20		1	3
4	Andy Scheinert	24	19	6	4	3
5	Marco Ehrenberg	22	18	7	3	4
6	Falk Gastrock-Mey	31	18	3	2	1
7	Ingo Zbierski	25	18		1	1
8	Marco Heckmann	26	17			1
9	Markus Ilkenhans	27	14			
10	Jens Hiebenthal	29	13	1		
11	Michael Zbierski	36	12			1
12	Stefan Kamradt	25	11			3
13	André Rode	17	11		1	
14	Jens Koelbl	25	10	2		1
15	Jens Ritter	27	10	1	2	1
16	Werner Hiebenthal	32	8	1	1	1
17	Frank Rode	36	7	1	1	1
18	Giorgio Bazzone	46	3			
19	Ingo Gastrock-Mey	34	3		1	
20	Gerhard Propf	32	3			
21	Rocco Menger	28	2			
22	Ingo Heise	27	2			
23	Dieter Günther	49	2			

- ➔ 1.Halbserie:
21:20 Tore, 16 Punkte
- ➔ 2.Halbserie:
20:18 Tore, 18 Punkte
- ➔ Heimbilanz: 20:14 Tore - 20 Punkte
Auswärts: 21:24 Tore - 14 Punkte
- ➔ Robert Ehrenberg löste seinen Bruder als erfolgreichsten Torschützen ab.
- ➔ Wir setzten insgesamt 23 Spieler ein.
So viel wie noch nie - bedingt durch die Personalprobleme am Anfang.
- ➔ Die längste Serie ohne Niederlage waren sechs Spiele - von Mitte März bis Mitte April
- ➔ 24 Gelbe Karten, kein Platzverweis, damit liegen wir in der Fairplay-Wertung gut im Rennen.
- ➔ Doppelfunktion für Falk Gastrock-Mey: Als Spieler und Schiedsrichter !

Saisonrückblick

Hinter uns liegt eine Saison mit Höhen und Tiefen. Hatten wir uns nach dem zweiten Platz im Vorjahr ähnliches ausgerechnet, mußten wir dies frühzeitig korrigieren. Verletzungspech von Stammspielern (Jens Hiebenthal, Jens Ritter fielen lange aus, Gerhard Propf mit Knieproblemen kaum einsatzfähig), dazu Krankheit und Urlaub, ließen uns in der ersten Saisonhälfte nicht einmal in Bestbesetzung antreten. Nach 7 Spieltagen hatten wir bereits 19 Akteure zum Einsatz gebracht ! Kämpferisch wußte die „Rumpelf“ in den meisten Partien durchaus zu überzeugen, doch mehr war oft nicht drin. Der Tiefpunkt kam dann gegen unseren Angstgegner aus Büttstedt mit dem frustrierenden 0:4 vor heimischem Publikum. Nur gut, daß aufgrund der vielen Spielausfälle die Herbstserie damit beendet war. Es hing in dieser Phase auch zuviel von Robert Ehrenberg ab, der, obwohl meist Vorstopper spielend, sechs von insgesamt zehn Treffern erzielte und andererseits noch seine Abwehraufgaben zu erledigen hatte. In den Nachholbegegnungen im Januar und Februar starteten wir, mittlerweile personell vollzählig, eine Aufholjagd, die uns bis in die Schlußphase der Saison sogar in Reichweite der Tabellenspitze brachte. Dabei schlugen wir sämtliche Aufstiegsfavoriten (Großbartloff und Marth sogar auf ihren Plätzen). Aus dem Rahmen fiel hierbei nur die 0:4-Klatsche in Uder. Erst im Saisonendspurt ging uns die Puste aus - oder die Nerven ?

Mit André Rode sowie Jens Koelbl konnten auch zwei Neuzugänge integriert werden, die beide rund die Hälfte der Spiele bereits mitwirkten, letzterer aufgrund seiner Vielseitigkeit sogar im Tor.



✱ Im Frühjahr 99 wurde unsere Mannschaft nebst Partnern mit neuen Freizeitanzügen ausgestattet. Neben einem Eigenanteil beteiligten sich die Fa. Mertner sowie Frau Ursula v.Hanstein als Sponsoren.

✱ Während der abgelaufenen Spielzeit legte Falk Gastrock- Mey seine Schiedsrichterprüfung ab und leitete bereits einige Spiele. In Zukunft wird er sich verstärkt dem Pfeifen zuwenden, um auf die erforderliche Anzahl von Spielleitungen zu kommen.

✱ Vereinshöhepunkt war sicherlich die Busfahrt im Mai 99 nach Amsterdam. Nachfolgend einige Aufnahmen.



Gemeinsam mit dem Inhaber der Fa. Mertner Abgastechnik, Herrn Kurt Kirscht, stellte sich die Mannschaft dem Fotografen.



Bilder aus Amsterdam



Ankunft in Hollands Hauptstadt.



1. Programmpunkt war eine Grachtenrundfahrt

Stadtbummel war ebenso angesagt



wie ein "Zwischenstopp"



Abschlusstabellen

Kreisliga

1. Breitenworbis	26	81:31	60
2. Leinefelde II	26	59:33	53
3. Worbis	26	74:38	44
4. Ershausen	26	43:37	44
5. Arenshsn./Gerb.	26	45:31	40
6. Wingerode	26	50:42	39
7. Uder	26	31:43	33
8. Dingelstädt -	26	32:34	32
9. Bernterode	26	37:45	31
10. Geisleden	26	24:52	31
11. SC Heiligen. II	26	34:55	30
12. Gernrode	26	32:43	29
13. Niederorschel	26	32:49	25
14. Silberhausen	26	19:60	14

1. Kreisklasse II

1. Siemerode	26	91:32	63
2. Pfaffschwende	26	71:39	60
3. Kreuzebra	26	49:31	48
4. Martinfeld	26	46:38	44
5. Kalteneber	26	53:44	38
6. Küllstedt	26	42:35	36
7. Gerbersh./Ar.II	26	54:52	36
8. Birkenfelde	26	41:42	34
9. Geismar	26	36:48	29
10. Lutter	26	37:49	26
11. Wüsth./Mack. II	26	37:55	26
12. Günterode	26	36:83	26
13. Kefferhausen	26	32:52	22
14. Auf. Heiligen.	26	34:59	22

3. Kreisklasse II

1. Wachstedt	20	88:25	51
2. Bodentr./W. II	20	63:17	45
3. Birkungen II	20	70:40	38
4. Breitenholz	20	36:48	29
5. Rustenfelde II	20	36:37	28
6. Helmsdorf	20	38:36	27
7. Siemerode II	20	35:51	27
8. Beuren II	20	40:68	24
9. Rengel./K. II	20	35:50	20
10. Reinholterode II	20	23:49	18
11. Aufbau II	20	19:62	10

K K K K K K K K K K K K K K

Nicht nur die großen Fußballer trifft man auf dem Sportplatz, auch unsere Nachwuchskicker sind hier oft zu finden. Hier zwei Aufnahmen von der Vorbereitung auf das Match beim diesjährigen Sportfest



